
Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)

für Webinare und Online-Seminare des Center for Human Emergence – im folgenden Anbieter genannt

1. Anmeldung

Durch die verbindliche Anmeldung (per E-Mail, Fax, Brief oder Online) kommt ein rechtsverbindlicher Dienstleistungsvertrag erst dann zu Stande, wenn der Teilnehmerin / dem Teilnehmer eine schriftliche Anmeldebestätigung durch den Anbieter zugeht. Die Bestätigung erfolgt in der Regel per E-Mail.

Die kostenpflichtige Buchung der Online-Seminare erfolgt zu den auf der Internetseite veröffentlichten Seminargebühren. Das vom Nutzer zu zahlende Entgelt für die kostenpflichtigen Webinare versteht sich einschließlich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Zahlungsabwicklung erfolgt durch Banküberweisung. Erst nach Zahlungseingang erhalten die Teilnehmerin / der Teilnehmer die entsprechenden Zugangsdaten und den Link für den virtuellen Seminarraum.

Gebühren für kostenpflichtige Webinare / Online-Seminare sind bis spätestens 14 Tage vor Beginn des Webinars / Online-Seminars zu entrichten. Teilnehmerinnen / Teilnehmer erhalten zeitnah zur schriftlichen Anmeldebestätigung eine Rechnung.

Bei kostenfreien Webinaren / Online-Seminaren erfolgt diese Bestätigung per E-Mail zusammen mit den Login-Daten und dem Link für den virtuellen Seminarraum.

Ihre persönlichen Daten wie Vor- und Zuname, Straße mit Hausnummer, Postleitzahl mit Wohnort, Telefonnummer und E-Mail-Adresse werden in elektronischen Systemen erfasst und nur für die interne Nutzung gespeichert. Dabei wird der gesetzliche Datenschutz gewährleistet. Ihre persönlichen Daten werden ohne Zustimmung nicht an andere Personen oder Unternehmen weitergegeben.

2. Widerrufsrecht

Sie haben auf der Basis der gesetzlichen Regelungen das Recht, Ihre Vertragserklärung (Anmeldung einer Veranstaltung) innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen schriftlich (Brief, Fax, E-Mail) zu widerrufen. Die Frist beginnt mit Zugang der Anmeldebestätigung. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Dabei entstehen Ihnen keinerlei Kosten. Eventuell bereits entrichtete Teilnahmegebühren werden vollständig in gezahlter Höhe durch den Anbieter erstattet. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.

3. Rücktritt

Der Rücktritt von bestätigten Webinaren / Online-Seminaren kann zu folgenden Bedingungen erfolgen:

- Bis 30 Tage vor dem Webinar- / Online-Seminarbeginn bei voller Rückerstattung der Teilnahmegebühr
- Bis 14 Tage vor dem Webinar- / Online-Seminarbeginn mit Rückerstattung der Teilnahmegebühr in Höhe von 50%

Bei weniger als 14 Tagen vor dem Webinar- / Online-Seminarbeginn ist die Teilnahmegebühr in voller Höhe fällig.

Der Rücktritt muss in schriftlicher Form, (per E-Mail, Fax oder Brief) dem Anbieter gegenüber erklärt werden. Die von der Teilnehmerin / dem Teilnehmer bereits bezahlten Seminargebühren werden von der Anbieterin gemäß den oben genannten Bedingungen erstattet.

Sollte die Teilnehmerin / der Teilnehmer kurzfristig verhindert sein, kann jederzeit eine Ersatz-Teilnehmerin / ein Ersatz-Teilnehmer an der Veranstaltung teilnehmen. Diese Information kann bis 2 Tage vor Beginn des Webinars / Online-Seminars dem Anbieter übermittelt werden.

Bei kostenlosen Webinaren / Online-Seminaren ist eine Stornierung jederzeit vor Antritt der Veranstaltung in schriftlicher Form, per E-Mail oder Fax möglich.

4. Zugang zum Webinar

Die Registrierung und Freischaltung der Webinare / Online-Seminare wird in der Regel über E-Mails kommuniziert. Der Zugang der Teilnehmer zu den Webinaren / Online-Seminaren erfolgt passwortgeschützt über das Internet. Die Teilnehmer erhalten zeitnah vor den Webinaren / Online-Seminaren von dem Anbieter persönliche Zugangsdaten, bestehend aus einem Benutzernamen und einem persönlichen Passwort.

5. Nutzungsbestimmungen

Die Teilnehmerin / der Teilnehmer ist verpflichtet, die Zugangsdaten vor unbefugtem Zugriff zu schützen. Nur die Teilnehmerin / der Teilnehmer und die mit ihr / ihm in einer häuslichen Gemeinschaft lebenden Personen haben das Recht, die Zugangsdaten zu verwenden. Die Weitergabe der Zugangsdaten an andere Personen, die ausserhalb der häuslichen Gemeinschaft der Teilnehmerin / des Teilnehmers leben, ist untersagt. Die Anbieterin ist berechtigt, bei Missbrauch den Zugang zu allen von der Teilnehmerin / dem Teilnehmer gebuchten Online-Seminaren zu sperren. Die Teilnehmerin / der Teilnehmer haftet bei von ihr / ihm zu vertretender Nichteinhaltung.

Gleiches gilt für die Nutzung der aufgezeichneten Webinare / Online-Seminare und sämtliche bereitgestellte Unterlagen und Dokumente. Sämtliche Audio- und Video-Mitschnitte und sonstige Materialien dürfen ausschließlich für den persönlichen Bedarf der Teilnehmerin / Teilnehmer und der Personen in ihrer häuslichen Gemeinschaft verwendet werden.

Die Teilnehmenden verpflichten sich die jeweils geltenden Bestimmungen der Datenschutzgesetze und -verordnungen der Bundesrepublik Deutschland und des Landes ihres Wohnsitzes bezüglich der personenbezogenen Daten anderer Teilnehmer, von denen sie möglicherweise im Zusammenhang mit dem Webinar Kenntnis erlangen zu beachten und Daten weder für gewerbliche Zwecke zu nutzen noch Dritten zugänglich zu machen. Im Fall eines Missbrauchs behält sich der Anbieter rechtliche Schritte vor.

6. Absage / nicht Zustande kommen der Veranstaltung

Wird ein kostenpflichtiges Webinar / Online-Seminar aus technischen oder sonstigen vom Anbieter zu verantwortenden Gründen abgesagt, so wird die bezahlte Seminargebühr voll erstattet oder ein Ersatztermin angeboten. Ein weiterer Anspruch auf Haftungs- und Schadensersatzansprüche besteht nicht.

Sollte einer der angekündigten Referenten aus wichtigem Grund nicht oder nicht im angekündigten Umfang teilnehmen können, so wird der Anbieter für angemessenen Ersatz sorgen. Regressansprüche seitens der Teilnehmenden sind ausgeschlossen.

7. Technische Voraussetzungen

Zur Teilnahme an Webinaren / Online-Seminare und sonstigen Online-Veranstaltungen sowie zur Nutzung der Community Plattform sind die Einhaltung technischer Voraussetzungen erforderlich. Die minimalen Anforderungen werden bei der jeweiligen Webinar- / Online-Seminarbeschreibung angegeben.

Die Teilnehmerin / Teilnehmer verpflichten sich, diese technischen Mindestvoraussetzungen einzuhalten, rechtzeitig vor der Teil-

nahme an einem Webinar / Online-Seminar zu überprüfen, ob die Verbindung zu den virtuellen Konferenzräumen hergestellt werden kann und gegebenenfalls bestehende technische Störungen, deren Behebung in ihrer Verantwortung liegt, rechtzeitig zu beheben.

8. Urheberrechte

Alle vom Anbieter erstellten Dokumente, die bei den Webinaren / Online-Seminaren verwendet werden, dürfen nur für die persönliche Verwendung genutzt werden. Jede Art der Verteilung / Vervielfältigung oder Übersetzung ist nur und ausschließlich mit der schriftlichen Genehmigung durch den Anbieter gestattet.

Alle im Webauftritt und in den Webinaren genannten und ggf. durch Dritte geschützte Marken- und Warenzeichen unterliegen den jeweiligen Bestimmungen des Kennzeichenrechts. Sofern Rechte Dritter betroffen sind, geschieht die Erwähnung rein illustrativ und erhebt keinen Anspruch an Rechten. Nur aufgrund der Nennung ist aber nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht geschützt sind.

9. Schutzrechte

Bei den Webinaren / Online-Seminaren werden Dokumente und Software-Programme eingesetzt, die durch Marken- oder Urheberrechte geschützt sind. Sie dürfen nicht kopiert oder durch erneute elektronische Erfassung vervielfältigt werden.

10. Haftungsausschluss

Die Webinare / Online-Seminare werden mit größter Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen vorbereitet und geplant. Durch den Ablauf und die Inhalte sollten die Teilnehmenden in der Lage sein, den zu vermittelnden Inhalt erfolgreich aufzunehmen. Der Anbieter haftet jedoch nicht für einen Seminarerfolg.

Sollten objektive Dienstleistungsqualitätsmängel vorliegen, die der Anbieter zu vertreten hat, so können Ansprüche bis maximal der Höhe der entrichteten Webinar- / Online-Seminar-Gebühren erhoben werden. Weitergehende Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Eine darüber hinaus gehende Haftung besteht nicht.

Die Abwicklung der Webinare / Online-Seminare erfolgt unter Einbeziehung von technischen Einrichtungen (z.B. Server, Internetverbindungen) und Software Dritter. Der Anbieter hat keinen Einfluss auf die Verfügbarkeit und fehlerfreie technische Voraussetzungen dieser technischen Einrichtungen Software.

Die Bereitstellung der technischen Voraussetzungen zum/zur ordnungsgemäßen und fehlerfreien Empfang/Nutzung obliegt der Teilnehmerin/ dem Teilnehmer. Dies betrifft im Wesentlichen die von ihm eingesetzte Hardware, Betriebssystem und Software. Er wird hiermit ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sie / er sich vor der Bestellung von den technischen Voraussetzungen zu überzeugen hat. Es wird dringend empfohlen mindestens 5 Minuten vor Beginn des Webinars den Webinanzugang zu prüfen – bei erstmaliger Teilnahme mind. 30min vor Beginn, damit ggf. noch ein Support möglich ist.

Eine Erstattung der Teilnahmegebühren bei technischen Problemen, fehlenden technischen Voraussetzungen oder Verbindungsproblemen auf Seiten des Teilnehmenden ist nicht möglich. Auch haftet der Anbieter nicht für Übertragungsfehler und mangelhafte Leistungen Dritter.

Eine Haftung des Anbieters bei Virenbefall oder ähnlichen Schadprogrammen ist ausgeschlossen. Jede Teilnehmerin / Teilnehmer ist verpflichtet, eigene Schutzmaßnahmen gegen elektronische Schädlinge zu verwenden und für deren Aktualität zu sorgen.

Der Anbieter übernimmt keine Haftung für eventuell auftretende Probleme bei Computern (Hardware, Software, Viren etc.) der Teilnehmerin / des Teilnehmers.

Der Anbieter arbeitet mit Services und Systemen von externen Dienstleistern, die unter Umständen automatisch Softwarepakete und Cookies versenden. Der Anbieter hat darauf keinen Einfluss, hierfür ist der jeweilige Dienstleister verantwortlich.

11. Telemedienrecht / Haftung für Links

Der Anbieter hat keinen Einfluss auf Gestaltung und Inhalte von Webseiten Dritter. Sollten auf Webseiten, die vom Anbieter verlinkt sind, rechtswidrige Inhalte zu finden sein, so wird er nach Kenntniserlangung der Rechtswidrigkeit dieser Inhalte unverzüglich die Links zu diesen Angeboten entfernen.

12. Nutzung der Community Plattform

- a) Die Plattform darf nur zur Information über Webinare / Online-Seminare, zur Teilnahme an Webinaren / Online-Seminaren und zur Durchführung von Webinaren und sonstigen Online-Veranstaltungen in den virtuellen Konferenzräumen genutzt werden.
- b) Die Mitglieder sind verpflichtet, ihr Passwort geheim zu halten und den Zugang zu ihrem Mitgliedskonto zu sichern. Gibt es Anhaltspunkte dafür, dass sich Dritte unberechtigt Zugang zu dem Mitgliedskonto verschafft haben, ist der Anbieter unverzüglich davon in Kenntnis zu setzen und das Passwort durch das Mitglied zu ändern.

Ändern sich die Daten, die bei der Registrierung für das Mitglied hinterlegt wurden, sind die Daten unverzüglich über das Mitgliedskonto zu aktualisieren.

Da der Anbieter die für das Mitglied hinterlegten Daten auch bei Vorlage schriftlicher Nachweise nur beschränkt auf ihre Richtigkeit hin überprüfen kann, kann die Angabe falscher Daten durch ein Mitglied grundsätzlich nicht ausgeschlossen werden. Jedes Mitglied hat deshalb die Identität des Vertragspartners selbst zu prüfen.

Das Mitgliedskonto darf nicht auf Dritte übertragen werden.

Kontaktdaten anderer Mitglieder, die durch die Nutzung der Plattform bekannt geworden sind, dürfen nur zur (vor-)vertraglichen Kommunikation genutzt werden.

- c) Auf der Plattform, in den Webinaren und in den sonstigen Online-Veranstaltungen dürfen keine Angaben getroffen, Äußerungen getätigt, Dateien eingestellt oder Inhalte vermittelt werden, die gegen geltendes Recht oder die guten Sitten verstoßen, die Rechte Dritter verletzen oder Personen aus Gründen der Rasse, der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität diskriminieren.

Mitglieder dürfen auf der Plattform ausschließlich für Webinare, die ebenfalls auf der Plattform veranstaltet werden, werben.

Sie dürfen nichts tun, dulden oder veranlassen, was den ordnungsgemäßen Betrieb der Plattform, insbesondere den der virtuellen Konferenzräume, stören könnte.

- d) Jegliche Ansprüche gegen den Anbieter aufgrund von Verlusten oder Beschädigungen von Daten und Dateien sind ausgeschlossen.

13. Gültigkeit

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten in der jeweils aktuellen Fassung, die auf der Internetseite veröffentlicht ist. Der Anbieter behält sich das Recht vor, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen jederzeit zu ändern. Bestehende Verträge unterliegen dem zum Zeitpunkt der Buchung gültigen Stand.

14. Gerichtsstand

Der Anbieter arbeitet unter deutschem Recht. Gerichtsstand ist München.